

Medienmitteilung

Die Artenvielfalt auf einen Blick

Solothurn, 27. November 2019 – Als Hauptsponsorin unterstützt die Regio Energie Solothurn den Uferpark Attisholz mit öffentlicher Infrastruktur, unter anderem auch mit einem Vogelbeobachtungsposten. Nun hat das Naturmuseum diesen im Auftrag der Energiedienstleisterin mit einer Informationstafel ergänzt. Sie ermöglicht die Bestimmung der dort lebenden Vogelarten und trägt zur Sensibilisierung der Besucher bei.

Der im Mai 2019 eröffnete Uferpark auf dem ehemaligen Industrieareal der Cellulosefabrik Attisholz ist Teil des Naturschutzreservats Aare Flumenthal. Dieses umfasst die Wasserfläche der Aare von Lüsslingen bis Solothurn und von Feldbrunnen-St. Niklaus bis Flumenthal, inklusive der Mündung der Emme. Das Gebiet ist ein wichtiger Überwinterungsplatz für zahlreiche Vogelarten, darunter insbesondere für den Zwergtaucher.

Auch von Frühling bis Herbst ist der Uferpark ein bedeutender Lebensraum für verschiedene Vogelarten. Damit ist das Aareufer im Attisholz ein geeignetes Gebiet zur Vogelbeobachtung. «Das funktioniert am besten, wenn die Vögel von uns Menschen nicht wahrgenommen werden», erklärt Andreas Schäfer, Sammlungsverantwortlicher Wirbeltiere und stellvertretender Leiter des Naturmuseums Solothurn. Diesen Schutz bietet der Vogelbeobachtungsposten der Regio Energie Solothurn. Über eine Aussparung in der Holzwand haben die Besucherinnen und Besucher freie Sicht auf die Aare und die Uferlandschaft, bleiben dabei aber unbemerkt, wenn sie sich entsprechend ruhig verhalten.

Damit die Besucher die Vögel, welche sie entdecken, bestimmen können, hat das Naturmuseum Solothurn nun im Auftrag der Regio Energie Solothurn eine Informationstafel gestaltet. Ein Wimmelbild bietet einen Überblick über 40

Vogelarten, die sich in diesem Gebiet aufhalten. «Ziel ist, die Besucher spielerisch auf die Vielfalt der Natur im Uferpark aufmerksam zu machen. Wir möchten sie sensibilisieren, Sorge zum Lebensraum der hier lebenden Vögel zu tragen», erklärt Andreas Schäfer. Damit ist der Vogelbeobachtungsposten eine ideale Ergänzung zum breiten Angebot an öffentlicher Infrastruktur im Uferpark Attisholz.

Wer nach dem Besuch im Uferpark noch mehr über die Vogelarten wissen möchte, findet in der Dauerausstellung des Naturmuseums Solothurn oder auf der Webseite der Vogelwarte Sempach (www.vogelwarte.ch) weitere Informationen.

Kontakt/Informationen für Medienschaffende:

Regio Energie Solothurn

Sandra Hungerbühler
Leiterin Marketing und Kommunikation
Tel. 032 626 94 50
sandra.hungerbuehler@regioenergie.ch
www.regioenergie.ch